


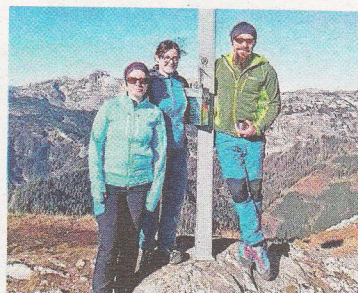
REGIONAUT DER WOCHE

Krieglacher „Everest-Besteiger“

Im Rahmen der Abschlussarbeit ging es für die HLW-Schüler hoch hinauf.

 Eine Gruppe der dritten Klasse der Fachschule für Sozialberufe wollte im Rahmen ihrer Abschlussarbeit eine sportliche Veranstaltung für einen karitativen Zweck organisieren. Covid-bedingt mussten die Schülerinnen ihr Konzept mehrmals ändern und einigten sich schließlich auf das sogenannte Everesting: Während des schulischen Lockdowns gab es ein Zeitfenster von einer Woche, in dieser sollten die Teilnehmer – Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte, Eltern und Freunde – so viele Höhenmeter sammeln, wie es der Höhe des Mount Everests entspricht, also genau 8.848 Meter.

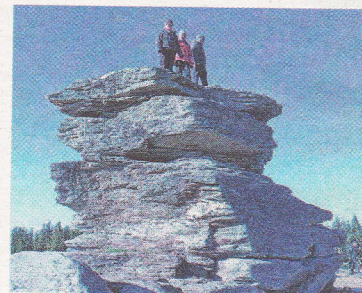
Die Höhenmeter mussten mit GPS oder mit App am Smartphone nachgewiesen werden.



Neben dem Eisenerzer Reichenstein wurden im Rahmen...

Schon nach wenigen Tagen war der Everest bestiegen, nach einer Woche wurde mehr als die vierfache Höhe erreicht. Aufgrund der Beliebtheit des Projekts wurde dieses bis 7. Dezember verlängert. Insgesamt wurden über 60.000 Höhenmeter gesammelt.

In Zusammenarbeit mit der HLW Krieglach



...der Abschlussarbeit auch der Teufelstein und... Fotos: HLW Krieglach (3)



...das Rennfeld erklommen, um Höhenmeter zu sammeln.